

Studentisches Open-Air-Festival



GARNIX

Campus Garching

Zweckinger • Weiherer • OBAZDA • Die Traktor
resublimation • Rotstich • Angaschmaeng • Van Langen
crickmay • A_lIfe Divided • Geoffrey Hammond
Soulscare • BlurrD Minds • Party Blues in Bb • Fallacy
Lautschrift • stark_ • Ohrschlusspanik • Forrest Green
Behind:Rock

11.-15. Juni 2007



U6 Garching
Forschungszentrum

Vorwort

Es ist wieder soweit: Zum siebten Mal rufen fünf Tage GARNIX Festivalspaß auf den Garchingener Campus.

Auch dieses Jahr gibt es wieder zwei TU-Filme im Open-Air-Kino zu sehen, für die der Vorverkauf bereits begonnen hat. Das allseits beliebte Sportfest, mit Schafkopf-, Fußball-, Basketball- und Beachvolleyballturnier sowie dem 7km-Lauf, hat es ebenfalls wieder ins GARNIX-Programm geschafft.

Eingebettet sind diese Events in ein Musikprogramm, das aus rund 750 Bandbewerbungen beim Triple-Live-Summer zusammengestellt wurde. Es beinhaltet für jeden Musikgeschmack das Richtige.

Detaillierte Informationen verraten euch die Bandprofile und Spielpläne auf den nächsten Seiten.

Es gibt also neben der gewohnten Biergarten-Atmosphäre unter den Bäumen viel zu erleben und entdecken.

Euer GARNIX-Team



Homepage

Die Informationen aus diesem Programmheft und noch viel mehr könnt ihr euch natürlich auch auf unserer Homepage unter www.garnix-festival.de zu Gemüte führen.

mp3-Hörproben

Damit ihr euch schon im Vorfeld einen akustischen Eindruck von den Bands verschaffen könnt, haben wir unter www.garnix-festival.de einige Kostproben zum Anhören bereitgestellt.

Hilfe! Helfen?

Um die Festivals zu dem werden zu lassen was sie sind - Festivals von Studenten für Studenten - brauchen wir dich! Du bist bereit uns an einem oder mehreren Tagen zu helfen?

Melde dich unter: www.garnix-festival.de
www.tunix.de

Sportfest

Gaudi wurde auf dem GARNIX schon immer großgeschrieben. Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre findet auf dem GARNIX 2007 zum dritten Mal das Sportfest statt.

Über mehrere Tage verteilt werden in den Sportarten Beachvolleyball, Streetball und Fußball spannende Turniere ausgetragen. Einzelkämpfer können sich beim 7km-Isarlauf beweisen. Auch der Denksport ist vertreten mit der urbayrischen Sportart Schafkopf.

Den Siegern winken attraktive Preise, die bei der Siegerehrung am Donnerstag verliehen werden. Aus den Ergebnissen der einzelnen Wettkämpfe wird die Beste Fakultät der TUM ermittelt. So wetteifern alle Fachbereiche um den TUM Fakultätspokal.

Mitmachen können alle Hochschulangehörigen - Studenten, Mitarbeiter und Professoren - und auch Alumni.

Termine

Montag - 11. Juni

14:00 Uhr Schafkopfturnier

14:30 Uhr Streetball

Dienstag - 12. Juni

14:00 Uhr Beachvolleyball
(1.Runde)

15:30 Uhr 7km-Lauf

Mittwoch - 13. Juni

14:00 Uhr Beachvolleyball
(2.Runde)

14:00 Uhr Fussballturnier
(1.Runde)

Donnerstag - 14. Juni

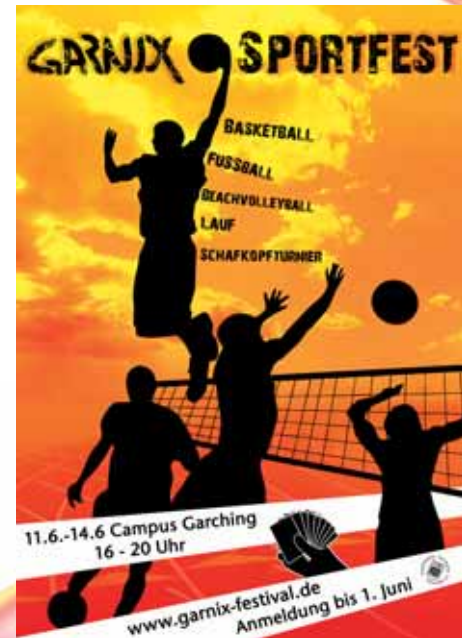
14:00 Uhr Fußballturnier
(2.Runde)

19:00 Uhr Siegerehrung

Anmeldung

Um das Turnier planen zu können ist eine vorherige Anmeldung bis zum **01.06.2007** notwendig.

Ihr könnt euch je nach Disziplin einzeln oder als ganzes Team auf unserer Homepage unter www.garnix-festival.de anmelden. Wenn ihr noch Fragen habt, schaut auf unsere Homepage oder schreibt an sportfreunde@fs.tum.de.



15:30 Uhr **Zweckinger**

Mundart-Rock

Fünf Bayern in klassischer Rockbesetzung erzählen witzige, traurige, kritische, poetische und sonstige Geschichten und verpacken diese zwischen Landler und kernigem Rock.

Als der Song „I woas ned“ von der Debut-CD „Münchner Grant“ auf Viva lief, ist Olli Pocher von der Couch gefallen. Das aktuelle Album „Liebend Herz“ wurde im April 2006 veröffentlicht.



19:30 Uhr **OBAZDA**

bayr. Rock

Seit 1994 besteht OBAZDA und verfolgt dabei nur ein Ziel: Spaß an der Musik – für sich und andere. Anspruchsvolle Rockmusik mit bayrischen Texten mit vielen progressiven Einflüssen und vor allem selbstkomponiert.



Von Bombast-Rock bis Balladen, alles was das Herz begehrt.

Die Texte: Bayrisch, so wie sie sich am besten ausdrücken können und wollen.

17:30 Uhr **Weiharer**

bayr. Liedermacher



Einst ein Geheimtipp, doch inzwischen hat sich der noch junge bayrische Liedermacher und Geschichtenerzähler Christoph Weiharer durch Mund-zu-Mund-Propaganda zu einer der Top-Adressen im Bereich der modernen Songwriter gemausert. Er erinnert stark an den Rebell, den einst auch ein Hans Söllner darstellte, der gegen alle Marktgesetze auf eigenen Pfaden zum Erfolg kam.

22:00 Uhr **Borat**



“Borat: Kulturelle Lernung von Amerika um Benefiz für glorreiche Nation von Kasachstan zu machen”

USA, 2006

Regie: Larry Charles
 Cast: Sacha Baron Cohen,
 Ken Davitian, Luenell
 Länge: 84 min
 FSK: ab 12 Jahre

Einlass: 21:00 Uhr
 Eintritt: 3 Euro

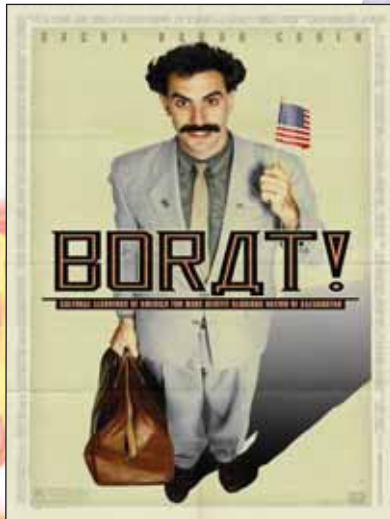


Borat*High Five!*

Der kasachische Fernsehreporter Borat Sagdiyev wird von der Regierung seines Landes beauftragt, zusammen mit seinem Produzenten Azamat Bagatov, in die Vereinigten Staaten zu reisen um dort Land und Leute zu dokumentieren.

Kaum in New York City angekommen, erblickt Borat in einer Fernsehserie die Rettungsschwimmerin CJ alias Pamela Anderson und verliebt sich augenblicklich in die wohlproportionierte Blondine. Kurzerhand kaufen Borat und Azamat ein Auto und machen sich auf den Weg nach Kalifornien, Pamelas Heimat.

Die Reaktion der Einheimischen, denen Borat auf der Reise begegnet, könnte unterschiedlicher nicht sein: Von spontaner Flucht, über Belehrungen in Sachen "westlicher Werte und Kultur", bis hin zu uneingeschränkter Zustimmung zu Borats sexistischen und antisemitischen Äußerungen ist alles vertreten.

**Wer früher stirbt ist länger tot**

Lausbub sucht neue Frau für Papa. Kriterien? - "Geschick, Grips und an gscheidn Arsch!"

Kandlerwirt Lorenz hat's nicht leicht: Seit dem Tod seiner Frau muss er sich allein um den Gasthof und die Söhne Franz und Sebastian kümmern. Und dass der elfjährige Sebastian ein echter Lausbub mit einer nur allzu blühenden Phantasie ist, macht das Ganze auch nicht leichter.

Als der nämlich durch Zufall erfährt, dass seine Mutter bei seiner Geburt gestorben ist, plagen ihn fortan starke Schuldgefühle und große Angst vor dem drohenden Fegefeuer. Da bleibt nur eins - die Schuld muss wieder gut gemacht werden. Da kommt ein Zeichen von der seligen Mama grad recht: Für Papa Lorenz muss eine neue Frau her!

Dass das nicht die redselige Frau Kramer ist, wie Sebastian irrtümlich dachte, fällt dem kleinen Kuppler gerade noch rechtzeitig auf. Zwischen Lehrerin Veronika und Papa stimmt die Chemie da schon viel eher und dass zum perfekten Glück noch Veronikas Ehemann Alfred beseitigt werden muss, nimmt Sebastian gern in Kauf. Was sein muss, muss sein!



16:00 Uhr **Die Traktor**

Punk-Rock

Harter Tobak! Als Rock-'n'-Roll-Combo, die nur das tut, wozu sie Lust hat, wissen sie längst Frontman Arne jedenfalls singt auf deutsch von Großstadtkapitänen und Punkrock-Mädchen, macht sich Gedanken über Zeitmanagement oder Kleiderordnung und träumt vom großen Glück, das morgen ganz sicher kommt.



18:30 Uhr **resublimation**

Deutschrock



Resublimation wurde im September 2004 gegründet und besteht aus fünf jungen und talentierten Musikern. Nachdem sie zunächst ihr Augenmerk auf Coversongs gerichtet hatten, haben sie inzwischen ihren eigenen Stil entwickelt. Ihre Musik ist vergleichbar mit Juli und

Die Happy. Harte Gitarrenriffs gepaart mit dem eingängigen Gesang von Frontfrau Liz. Eben Deutschrock mit Ohrwurm-Garantie.

20:00 Uhr **Rotstich**

Rock/Pop

Rotstich, das ist normalerweise eine Bildverfälschung, ein Überhang der Farbe Rot gegenüber den anderen Grundfarben. Rot vermittelt Energie, Sinnlichkeit, Leidenschaft genauso wie Wut oder Aggression. „Alles in unseren Texten und unserer Musik trägt einen Rotstich“, kommentiert die Band. Texte ohne Umwege, die bewegen oder polarisieren. Musik, die man spürt, die berührt, körperlich und rotzfrech, dünnhäutig und zerbrechlich.



22:00 Uhr **Wer früher stirbt...**



„Wer früher stirbt, ist länger tot“



Deutschland, 2006



Regie: Marcus Rosenmüller
Cast: Markus Krojer, Fritz Karl, Jürgen Tonkel
Länge: 104 min
FSK: ab 6 Jahren

Einlass: 21:00 Uhr
Eintritt: 3 Euro

GARNIX 11. - 15. Juni 2007

Montag	15:30 Zweckinger <i>Mundartrock</i>	17:30 Weiherer <i>Liedermacher</i>	19:30 OBAZDA <i>bayr. Rock</i>	22:00 Borat <i>Open-Air-Kino</i> 
	14:00 Uhr Sportfest			
Dienstag	16:00 Die Traktor <i>Punkrock</i>	18:30 resublimation <i>Deutschrock</i>	20:00 ROSTICH <i>Rock/Pop</i>	22:00 Wer früher stirbt ist länger tot <i>Open-Air-Kino</i> 
	14:00 Uhr Sportfest			
Mittwoch	16:00 Angaschmaeng <i>Cello-Metal</i>	18:00 van Langen <i>Mittelalter-Rock</i>	20:00 crickmay <i>Nu Metal</i>	22:00 A_Life DivideD <i>Rock</i>
	14:00 Uhr Sportfest			
Donnerstag	15:30 Geoffrey Hammond <i>Americana</i>	17:00 Soulscare <i>Alternative Rock</i>	18:30 Blurrd Minds <i>Crossover</i>	20:00 Party Blues in Bb <i>Coverrock</i>
	14:00 Uhr Sportfest			
Freitag	16:00 Lautschrift <i>HipHop/Rap</i>	17:30 stark_ <i>Indie</i>	19:00 Ohrschlusspanik <i>Deutscher Rap</i>	20:30 Forrest Green <i>Reggae/Dancehall</i>
	22:30 Behind:Rock <i>Rock</i>			

16:00 Uhr **Angaschmaeng***Cello-Metal*

Angaschmaeng seien „endlich mal was Neues“, schreibt die Süddeutsche, dabei sind sie dieses Jahr schon zum dritten Mal beim TLS dabei und entwickeln sich zu einem echten Dauerbrenner.

Die fünf Jungs spielen Heavy Metal mit Celli und Drums, mal sanft und leise, meist hart und laut, immer aber faszinierend.

20:00 Uhr **crickmay***Nu Metal*

Diese junge und engagierte Metalband aus dem Raum München steht für einen speziellen Stilmix aus Metal, Hardcore und Punkrock.

Als Vorreiter auf diesem Gebiet, fordert crickmay durch die ausschließlich deutschen Texte, die schwer beatlastigen Rhythmuspassagen und melodiosen Elementen ihre Zuhörer. crickmay bietet eine energiegeladene und eindrucksvolle Bühnenshow der Extraklasse.

18:00 Uhr **Van Langen***Mittelalter-Rock*

Ihre Musik verbindet klassische Rockmusik mit erzählender Spielmannskunst, die raue Stimme des fahrenden Ritters mit elfenhaftem Frauengesang: mystisch und dunkel, wild und archaisch. Van Langen stehen ganz im Zeichen bekannter Bands wie zum Beispiel In Extremo oder Schandmaul. Sodass der Zuhörer sich bei ihren Auftritten im, zu neuem Leben erwachten, Mittelalter wiederfindet.

22:00 Uhr **A_Life DivideD***Rock*

Krachende Gitarrenwände gepaart mit weiten Synthielandschaften und hymnenartigen Refrains. So, oder so ähnlich, läßt sich der eigenständige Sound von A_Life DivideD wohl am besten beschreiben. Von Depeche Mode über Nine Inch Nails bis hin zu Bon Jovi lassen sich Querverweise finden, die journalistische Kriterien wie „klingt nach“ oder „hat was von“ zufrieden stellen.



15:30 Uhr **Geoffrey Hammond**

Folk/Americana



Hey hey, my my... - Geoffrey Hammond macht euch den Neil Young. In seinem Gitarrenkoffer hat er eigene Kompositionen sowie Raritäten von Neil Young, Ryan Adams u.a., die nur darauf warten, entdeckt zu werden. Mit percussivem Akustikgitarrenspiel und ausdrucksvoller Stimme rockt Geoffrey Hammond seine Gigs.

17:00 Uhr **Soulscare**

Alternative Rock / Rock/Pop

Soulscare ist die Newcomer Band aus Straubing. Ihre erste CD „Seven Scars“, auf der die Schaffensperiode ihrer, bis dato, kurzen Bandgeschichte zusammengefasst ist, enthält harte Rocknummern, sowie gefühlvolle Balladen, verfeinert mit Gitarrensolis. Konzerterfahrung sammeln die fünf Jungs unter anderem bei Supportgigs von Joachim Deutschland und den Waikiki Beach Bombers.



18:30 Uhr **Blurrd Minds**

Crossover



„Diese Band rockt, die popt, die punkt, die steppt, die hüpfelt... oder welche Verben kann man denn da noch verwenden?“ Aus dem „blurrd mind“ jedes einzelnen Bandmitgliedes entwickelte sich ein Stil, welcher sich selbst aus einer Mischung aus Funk-, HipHop- und Progressive Rock konstituiert.

20:00 Uhr **Party Blues in Bb**

Coverrock

Bei Party Blues in Bb bleibt kein Wunsch offen. Ob AC/DC, Queen, Toto, Robbie Williams - sie spielen alles und haben das schon bei unzähligen Konzerten unter Beweis stellen können. Sie zwangen die Besucher der Expo 2000 in Hannover auf Tische und Stühle, und auch bei den „Hot Summer Nights Denkendorf“ sorgten sie für ausgelassene Party-Laune.



22:00 Uhr **Fallacy**

Metalcover

Ob Bikertreffen, Open-Airs, Hallengigs oder Kneipen - Fallacy fühlen sich live am wohlsten! Jeder Rock- und Heavyrockfan wird begeistert sein von der gelungenen Mischung aus wunderbaren Rockballaden und krachenden Gitarren-Riffs. Ob Metallica, Guns 'n' Roses oder Iron Maiden, diese Band spielt einfach alles. Dazu die energiegeladene Show der sieben



Bandmitglieder und aus jeder Location wird ein Hexenkessel.

16:00 Uhr **Lautschrift***HipHop/Rap*

Lautschrift heißt HipHop für jeden Musikgeschmack. Das Duo kombiniert fresh beats mit atemberaubender Wortakrobatik in schwindelerregender Höhe. Coné und Taz bringen mit einer ständig neuen, innovativen Bühnenshow die Masse zum Kochen und spielen dabei ihr gesamtes Repertoire, von Party-Sound über Story-Telling bis hin zu Liebesliedern und politischen Texten.

17:30 Uhr **stark_***Indie*

Deutschsprachiger Gitarrenrock mit Witz und Tiefgang: Die fünf Jungs von stark_ haben sich musikalisch zwischen Sportfreunde Stiller und Rio Reiser mit einem Schuss Coldplay angesiedelt. Dabei sind die Texte ihrer selbst geschriebenen Songs intelligent und fordern den Hörer zum Nachdenken auf.

19:00 Uhr **Ohrschlusspanik***Deutscher Rap*

Fraenz und Hubi am Mic. sowie Patrick a.k.a. Mischmeister an der Musikbox, kurz „Ohrschlusspanik“, spielen deutschsprachigen HipHop. Wer nun aber „klassischen“ HipHop sucht, wird zwar einige Elemente wiederfinden, doch Ohrschlusspanik machen ihren eigenen Stil: Mal verträumt mit Didgeridoo oder druckvoll mit geklauten Gitarren - jeder Song groovt und reißt mit.

20:30 Uhr **Forrest Green***Reggae*

Ihre Schallwellen bauen die neun Vollblutmusiker aus den Stilrichtungen New Roots Reggae, Dancehall und Ska zusammen. Bekannt sind Forrest Green vor allem durch die Auszeichnung als Antenne Bayerns „Soundgaragen-Band der Woche“ aus dem Sommer 2006. In München waren sie schon als Support der beNuts bei deren EP-Releaseparty im Ampere zu sehen.

22:30 Uhr **Behind: Rock***Rock*

Der Name ist Programm! Ab dem ersten Riff wir dem Publikum klar um was es hier geht, purer Rock! Das heißt Spaß an der Musik für sich selbst und andere. Die vierköpfige Band aus dem Münchner Umland liefert eine energiegeladene Show ab, bei der niemand stillstehen kann.



Sommer-Open-Air hoch drei – das ist der TRIPLE LIVE SUMMER. Unter diesem Dachtitel haben sich die drei großen studentischen Open-Air-Festivals Münchens koordiniert: das StuStaCulum, das GARNIX und das TUNIX. Es liegt auf der Hand: drei Open-Air-Festivals, die nicht profit-orientiert und damit für den kleinen Geldbeutel maßgeschneidert sind, ein breites Spektrum an Kultur bieten und von unentgeltlich arbeitenden Studenten organisiert werden – das ist die Formel für eine ganz neue Festival-Qualität im Münchner Sommer.

Den Auftakt bildet das StuStaCulum vom 24. - 27. Mai in der Studententstadt Freimann.

Zum GARNIX vom 11. - 15. Juni locken nicht nur Biergarten und Musik, sondern auch Open-Air-Kino und ein Sportfest mit Fussball-, Basketball- und Beachvolleyballturnier.

Nach dem GARNIX bildet schließlich das TUNIX den krönenden Abschluss des TRIPLE LIVE SUMMERS 2007, wenn vom 25. - 29. Juni am Königsplatz hinter der Glyptothek noch einmal Live-Musik vom Feinsten auf dem Programm steht und ein gemütlicher Biergarten zum Verweilen einlädt.



TUNIX
www.tunix.de

25. - 29. Juni
Königsplatz (U2)

Montag	15:00 Gin Mum <i>Pop/Rock</i>	17:00 Herz <i>Pop/Rock</i>	18:50 Panzerbalett <i>Heavy Fusion</i>	20:50 Stimpack <i>Cross Metal</i>	
Dienstag	15:00 mosaico <i>Latin</i>	16:45 SchulzeMeierLehm <i>Rock/Reaggae/Funk</i>	18:45 Madame Pacifista <i>Ska/Funk/HipHop</i>	20:45 Yakuzi <i>Trompetenpunk</i>	
Mittwoch	15:00 les derhosn <i>Musik-Kabarett</i>	16:30 Dog Eared Pages <i>Power-Pop</i>	18:15 i-shiNe <i>HipHop/Soul/Funk</i>	19:45 Rapatoi <i>HipHop</i>	21:00 Mister K.i.d <i>HipHop/Rap</i>
Donnerstag	15:00 Hifidelity <i>Funk/Rock/Pop</i>	16:30 Never Number One <i>Ska/Reggae</i>	18:40 b.impatient <i>Rock</i>	20:40 Schleudergang 3 <i>deut. Punkrock</i>	
Freitag	15:00 No Limit <i>Crossover</i>	16:30 Park Lane 7 <i>New Rock</i>	18:30 fenriswolf <i>Punkrock</i>	20:30 Elli und Band <i>Pop/Rock</i>	

GARNIX im 7. Jahr

Das verflixte 7. Jahr ist bekanntlich immer eine Bewährungsprobe für eine junge Ehe. Die „junge Ehe“ des TLS mit dem GARNIX hat diesen Punkt nun erreicht und wird ihn sicherlich ganz unbeschwert überstehen, denn auch dieses Jahr gibt es eine Menge Events zu erleben.

Auch die vielen fleißigen Helfer beweisen wie fest das GARNIX schon im Programmplan der studentischen Vertretung der TUM verankert ist.

Wenn du diesmal auch Teil des Teams sein möchtest melde dich als Helfer unter www.garnix-festival.de/seiten/anmelden.

Impressum und Organisation**Herausgeber und Veranstalter**

Studentische Vertretung der TU München
Arcisstr. 17 - 80333 München
Tel.: (089) 289-22990

Hauptorganisation

Dominik Jantke, Ivo Münch

Design

Florian Schweinberger & Team

Internet und TLS

Lorenz König, Christoph Karglseder

Helferkoordination

Christian Kern

Sportfest

Christoph Karglseder, Valentin Behrla

Grill- und Essensstand

Stefan Gigl, Florian Sollinger,
Konrad Hindelang, Thomas Wagner

Finanzen

Maximilian Hüb, Hauke Holtkamp

Technik

ASTA Technik
Tobias Theisselmann, Sven Böhnke

Promo und Werbung

Michaela Aßmann

Bandbetreuung

Verena Hilger

Logistik

Hildegard Mack

Bierstand

Pasqual Findeisen, Markus Scheibel

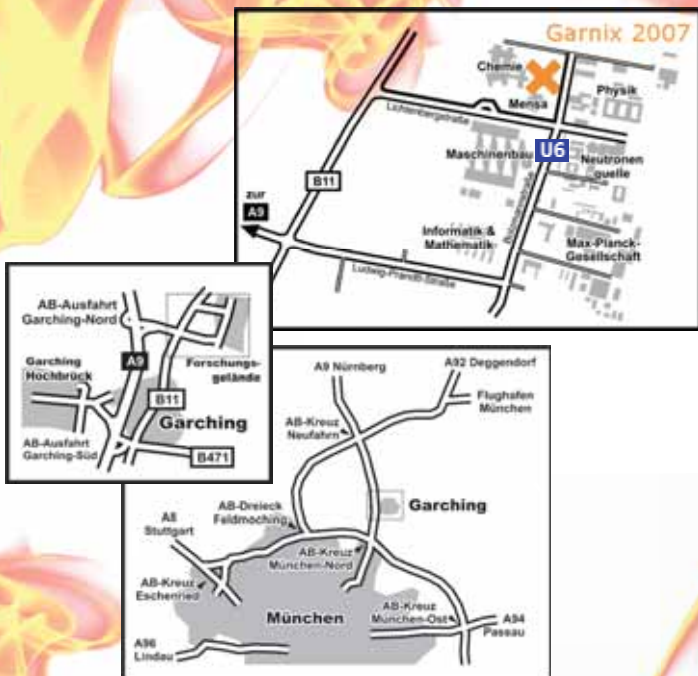
Wir danken dem TU-Film, der TU-Mensa Garching, der TU Feuerwehr Garching, der TBA Garching, den Hausmeistern und den vielen freiwilligen Helfern für Ihre Unterstützung.

Druck (Auflage: 13.000 Stück)

Bavaria-Druck GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 5
80910 München

Telefon: (089) 32391-413
E-Mail: info@bavaria-druck.de
Web: www.bavaria-druck.de

bavariadruck



Mit dem Auto:

Ihr erreicht das Festival-Gelände am Besten über die Autobahn A9 München-Nürnberg, Ausfahrt 70 (Garching-Nord) und folgt der Beschilderung „Forschungsinstitute“. Ihr überquert die B11 und folgt der Straße bis hinter die Mensa zum Festival-Gelände und den Parkplätzen.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit der U6 bis zur Endhaltestelle „Garching-Forschungszentrum“. Ihr nehmt den Ausgang in Richtung Mensa, danach sind es noch etwa 200m geradeaus, bis ihr mitten auf dem Festivalgelände steht.